

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K2169



Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5 - 6
Erläuterungen zum Jahresabschluss	7 - 10
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12 - 15
Derivate	16
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	17
Entwicklung des Fondsvermögens	18
Vergleichende Übersicht seit Auflegung	19 - 20
Bericht des <i>Réviseur d'Entreprises agréé</i>	21 - 22
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	23 - 24
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (ungeprüft)	24
Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)	25 - 26
Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)	27

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Michael Reinhard (bis 25. Mai 2023)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Frank Eggloff (ab 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Frank Eggloff (bis 25. Mai 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Markus Neubauer
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Heiko Laubheimer (ab 28. September 2023)
Geschäftsführer der
Universal-Beteiligungs- und Servicegesellschaft mbH, D - 60468 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzende des Vorstands

Dr. Sofia Harrschar (bis 30. September 2023)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Etienne Rougier (ab 1. Oktober 2023 bis 31. Januar 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Martin Groos
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Bernhard Heinz
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Verwahrstelle sowie Transfer- und Registerstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle

Großherzogtum Luxemburg

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Theodor-Heuss-Allee 70, D - 60486 Frankfurt am Main

Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1, A - 1100 Wien

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH - 9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz

Telco AG
Bahnhofstraße 4, CH - 6431 Schwyz

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Réviseur d'Entreprises agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Fonds Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic mit den Anteilklassen R D und M D vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Der Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Fonds wurde am 6. Dezember 2021 gegründet und die Anteilklassen Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D und Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D aufgelegt.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Michael Reinhard schied zum 25. Mai 2023 aus dem Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 25. Mai 2023 ist Frank Eggloff Vorsitzender des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft. Ab dem 28. September 2023 ist Heiko Laubheimer Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft.

Dr. Sofia Harrschar schied zum 30. September 2023 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus. Ab dem 1. Oktober 2023 bis zum 31. Januar 2024 ist Etienne Rougier Vorsitzender des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document(s)“/„KIID (s)“) zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2023 stellen sich das Fondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Fondsvermögen in Währung	Kursentwicklung in % *)
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D	LU2393249169	5.011.171,09	9,80
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D	LU2393249755	4.724.315,48	10,39

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Bericht des Portfoliomanagers zum 31.12.2023

Das Jahr 2023 war geprägt von signifikant steigenden Leitzinsen und einer überraschend robusten Konjunktur in den USA. Wieder deutlich rückläufige Inflationsraten ließen gegen Jahresende Hoffnung auf mehrere Zinssenkungen 2024 aufkommen und beflügelten Risikoanlagen.

Nach dem außergewöhnlichen Jahr 2022 folgte ein nicht minder ereignisreiches Quartal 2023 zum Jahresstart. Während Aktien und Anleihen im Januar von besser als erwarteten Wirtschaftsdaten und rückläufiger Inflation beflügelt wurden, kam die Rallye ab Februar 2023 mit erneut steigenden Anleiherenditen ins Stocken. Im März 2023 führten Schieflagen bei US-Regionalbanken sowie der Credit Suisse in Europa zu einem Risk-off am Aktienmarkt und Spreadausweitungen vor allem bei Finanzanleihen. Einen deutlich positiven Performancebeitrag lieferte die Aktienseite, aber auch Anleihen schnitten positiv ab. Die stärksten Beiträge auf der Aktienseite lieferten Aktien aus dem Halbleitersktor: SML, Infineon und BE Semiconductor, profitierten trotz wirtschaftlicher Abkühlung von anhaltend starken Endmärkten. Auf der Anleiheseite half die kürzere Duration vor allem den deutlichen Zinsanstieg im Februar 2023 abzufedern, während sich die hohe Kreditqualität im Zuge der kurzfristigen Verwerfungen im März 2023 auszahlte.

Im zweiten Quartal 2023 enttäuschten in der Eurozone zunehmend die Konjunkturdaten, was auch auf den unerwartet schwachen Aufschwung Chinas nach Ende der Corona-Beschränkungen zurückzuführen ist. Die US-Wirtschaft zeigte zwar Schwächen im verarbeitenden Gewerbe, der Arbeitsmarkt und der Dienstleistungssektor erwiesen sich dennoch als robust. Unter dem Strich konnten Aktien und Anleihen weiter zulegen, während Gold und Rohstoffe schwächer tendierten. Die großen Technologiewerte am US-Aktienmarkt wurden von der dynamisch wachsenden Bedeutung und Phantasie um zukünftige Gewinne dank Künstlicher Intelligenz beflügelt.

Im dritten Quartal 2023 war das Marktumfeld von erneut kräftig steigenden Zinsen, einer Schwäche der Konjunktur und einer sich eintrübenden Stimmung unter den Investoren geprägt. Über den Sommer entwickelten sich die Märkte zunächst mit niedrigerer Volatilität seitwärts, bevor im September 2023 erneut anziehende Zinsen als Folge der Unsicherheit über die weitere Notenbankpolitik Anleihemärkte und entsprechend auch die Aktienmärkte belasteten. Das Narrativ „higher for longer“, also dass die Zinsen für einen längeren Zeitraum auf dem hohen Niveau verbleiben, sorgte für Bedenken um die weitere Entwicklung der Unternehmensgewinne und dass sich Anleger von Risikoanlagen wie Aktien trennten. Entsprechend gehörten Wachstumsaktien wie Halbleitertechnologie oder Luxusgüterproduzenten erneut zu den Verlierern - genauso wie im Jahr 2022. Diese Aktien leiden typischerweise in besonderem Maße unter den steigenden Zinsen, da die Bewertungen aufgrund ihrer attraktiven Wachstumsperspektiven stark zinsabhängig sind. Im Gesundheitssektor profitierte Novo Nordisk aufgrund von Studienergebnissen zum Medikament Wegovy zur Bekämpfung von Fettleibigkeit. Auf der Anleiheseite waren über die Sommermonate kürzer laufende Unternehmens- und Finanzanleihen gefragt, während vor allem länger laufende Anleihen deutlich unter dem erneuten Renditeanstieg an den Anleihemärkten litten.

Im vierten Quartal 2023 setzte sich der Trend des dritten Quartals 2023 zunächst fort. Die US-Wirtschaft war weiter überraschend robust, und mit dem sehr hohen Emissionsvolumen amerikanischer Staatsanleihen kletterten die Anleiherenditen weiter. Anleihen und Aktien litten zeitgleich. Ende Oktober 2023 waren globale und amerikanische Aktien um mehr als 10% von den Höchstständen Ende Juli gefallen. Dann schwächten sich die US-Wirtschaftsdaten ab. Zudem brachte das vierte Quartal 2023 endlich die von den Kapitalmärkten lang ersehnten schneller als erwartet rückläufigen Inflationsraten in den USA. Die globalen Aktienmärkte erholten sich deutlich von den Tiefpunkten Mitte/Ende Oktober im Gleichschritt zu den deutlich fallenden Anleiherenditen. Zudem machte die Fed auf ihrer Dezember-Sitzung Hoffnungen auf Zinssenkungen in 2024. Weitere Zinserhöhungen wurden daraufhin komplett ausgepreist, Zinssenkungserwartungen erhöhten sich in rasantem Tempo. Der Markt preiste Ende 2023 sechs Zinssenkungen der Fed für 2023 ein. Anleiherenditen gaben weiter nach. Aktien und Anleihen legten weiter zu bis hin zu neuen Allzeithochs in einigen Indizes. Der US-Dollar schwächte sich ab, und Gold, zusätzlich unterstützt vom Ausbruch des Israel-Hamas-Konfliktes, legte deutlich zu.

Nahezu alle globalen Aktienmärkte konnten im Jahresvergleich zulegen. Der US-amerikanische S&P 500 stieg im Jahr 2023 um 26% in USD gerechnet, während der technologieelastige Nasdaq Composite im Jahresverlauf dank der überdurchschnittlichen Kurszuwächse der hoch gewichteten Technologieaktien um 54% aufwertete und damit das beste Jahr seit 1999 verzeichnete. Die europäischen, weniger technologieelastigen Indizes blieben infolge der Konjunkturschwäche in Europa sowie der schwächelnden Wirtschaft in China leicht zurück (DAX: +20,3%, Stoxx Europe 50: +15,1%). Unter der Oberfläche hatten Small Caps, mitunter aufgrund des über weite Strecken vorherrschenden Drucks von der Zinsseite, gegenüber Large Caps das Nachsehen. In Europa entwickelten sich zyklische Aktien besser als defensive und solche mit hoher Verschuldung kamen temporär stärker unter Druck.

Während noch zum Jahresstart 2023 aufgrund der zunächst vorsichtigen Positionierung nach dem drastischen Einbruch im Vorjahr die Aktienquote im Fonds bei lediglich 55,9% lag, wurde diese im Januar 2023 zügig auf 67,2% Ende des Monats angehoben. In den nachfolgenden Monaten schwankte die Aktienquote in einem engen Band rund um die neutrale Quote von 65%, da sich positive und negative Faktoren ohne eine klare Richtung abwechselten. Mit den verbesserten Perspektiven im Zuge rückläufiger Anleiherenditen wurde der Aktienanteil zum Jahresende 2023 auf eine Quote von 68,8% angehoben.

Mit einem Plus von 15,5% entwickelte sich der Aktienbaustein weitgehend auf Augenhöhe zu seiner Benchmark, die zu je 50% aus dem Stoxx Europe 50 und dem S&P 500 in Euro besteht. Das leicht schwächere Abschneiden ist auf die Titelselektion zurückzuführen, die sich insgesamt jedoch als sehr heterogen erwies. Während einige Aktien, insbesondere aus dem Technologiesektor sich weit überdurchschnittlich entwickelten, zeigten Werte aus dem Gesundheitssektor teilweise eine deutliche relative Schwäche. Gerade in den USA schlug das leicht niedrigere Gewicht in den großen Technologietiteln, die zum Teil auch aus ESG-Gründen nicht erworben werden können und den US-Aktienmarkt dominierten, negativ zu Buche. Das Segment der europäischen Small- und Midcaps war 2023 relativ schwach, so dass die beigemischten Titel aus diesem Segment zusätzlich belasteten. Gerade Aktien, die vom langfristigen Megatrend der erneuerbaren Energien profitieren, wurden aufgrund der deutlich gestiegenen Finanzierungskosten für solche Projekte entsprechend kräftig abgestraft. Alle Unternehmen erfüllen die umfassenden ESG- und Impactvoraussetzungen, die für eine Aufnahme im Portfolio obligatorisch erfüllt werden müssen.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Bericht des Portfoliomanagers zum 31.12.2023

Auf der Rentenseite wechselte das Narrativ mehrfach und Anleiherenditen schwankten im Jahresverlauf 2023 entsprechend stark. Die Zentralbanken erhöhten die Zinsen zunächst stärker als erwartet, was im Trend bis Ende des 3. Quartals 2023 für steigende Anleiherenditen und damit im Umkehrschluss fallende Anleihekurse sorgte. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen bewegte sich zunächst von 2,44% auf in der Spitze 2,97%, um das Jahr nach einem deutlichen Rückgang im 4. Quartal 2023 bei einer Rendite von 2,02% zu beenden. 10-jährige US-Staatsanleihen rentierten in der Spitze im Oktober bei rund 5,0%, um in den letzten beiden Monaten des Jahres letztendlich auf 3,88% zurückzufallen. Risikoaufschläge von Euro Unternehmensanleihen des Investmentgrade Bereichs engten sich nach einer zwischenzeitlichen Ausweitung rund um die Bankenkrise um SVB und Credit Suisse im März 2023 unter dem Strich im Jahresvergleich ein.

Die durchschnittliche Kreditqualität des Fonds lag zum Jahresende 2023 wie auch nahezu das gesamte Jahr hindurch bei einem Rating von A- und wies somit ein begrenztes Bonitätsrisiko auf. Dabei lag der Fokus auf nachhaltigen Anleihen, die neben fundamentaler bzw. wirtschaftlicher Attraktivität auch einen positiven Beitrag auf Umwelt und Gesellschaft leisten. Demgemäß konzentrierten sich die Neuengagements in allen Anleihe-segmenten auf Green Bonds und Social Bonds.

Während die hälftig aus europäischen Staats- und Unternehmensanleihen zusammengesetzte Anleihebenchmark das Jahr mit einem Plus von 6,75% abschloss, erzielte der Fonds im Bereich der Anleihen dank der rechtzeitig erhöhten Duration eine Wertentwicklung von 6,52% - nahezu auf Augenhöhe. Aufgrund der Erhöhung der Allokation in Anleihen zu Lasten der Liquidität konnte infolge der Anleiheübergewichtung ein höherer Performancebeitrag im Vergleich zur Benchmark für den Fonds erzielt werden.

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 4-ungeprüft) zu finden.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023

Allgemeines

Der Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der Zweck des Fonds ist es, langfristige Wertsteigerungen unter Berücksichtigung des nachhaltigen Investitionsziels anzustreben.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils lautet auf Euro (im Folgenden "Fondswährung" genannt). Die Berichtswährung ist der Euro. Der Anteilwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Bewertungstage sind im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ zu entnehmen. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ oder im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts festgelegt, stattfinden. Das Nettofondsvermögen (im Folgenden auch "Inventarwert" genannt) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Nettofondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

Auf die Erträge des Fonds wird ein Ertragsausgleichsverfahren gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilnehmer als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt. Bei der Berechnung des Ertragsausgleiches wird ein Verfahren angewendet, das den jeweils gültigen Regelungen des deutschen Investmentgesetzes bzw. Investmentsteuergesetzes entspricht.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der Verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2023 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - CAD	1,4562
EUR - CHF	0,9294
EUR - DKK	7,4544
EUR - GBP	0,8663
EUR - HKD	8,6243
EUR - NOK	11,2170
EUR - NZD	1,7438
EUR - SEK	11,1312
EUR - USD	1,1045

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,65% p.a., mindestens jedoch 50.000,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals zahlbar.

Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen ein Entgelt von durchschnittlich 0,10% p.a. des Nettofondsvermögens; abhängig von der für das jeweilige Zielinvestment verfügbaren Lagerstelle kann die Vergütung auch höher oder niedriger ausfallen, mindestens 25.200,- EUR p.a.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Portfoliomanagervergütung

Die Portfoliomanagervergütung ist in der Verwaltungsvergütung inkludiert.

Register- und Transferstellenvergütung

Die Register- und Transferstellenvergütung beträgt mindestens 2.500,- EUR p.a. pro Anteilklasse.

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2023 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 11.199,45 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfoliumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 9,26%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfoliumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing charges umfassen alle Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D	2,29
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D	1,74

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die Ongoing Charges annualisiert.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 (Fortsetzung)

Besteuerung

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,05% p.a. für nicht-institutionelle Anleger und 0,01% p.a. für institutionelle Anleger. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jede Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Etienne Rougier schied zum 31. Januar 2024 aus dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft aus.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	9.790.998,17	100,57
1. Aktien	6.696.990,85	68,79
2. Anleihen	2.983.750,43	30,65
3. Andere Wertpapiere	1.815,00	0,02
4. Derivate	13.925,00	0,14
5. Bankguthaben	71.857,16	0,74
6. Sonstige Vermögensgegenstände	22.659,73	0,23
II. Verbindlichkeiten	-55.511,60	-0,57
III. Fondsvermögen	9.735.486,57	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		9.682.556,28	99,46
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		8.915.196,78	91,57
Aktien				EUR		6.658.088,35	68,39
Canadian Paci.Kansas City Ltd. Registered Shares o.N.	CA13646K1084	STK	800	CAD	104,840	57.596,48	0,59
Waste Connections Inc. Registered Shares o.N.	CA94106B1013	STK	1.500	CAD	197,860	203.811,29	2,09
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	STK	1.500	CHF	65,640	105.939,32	1,09
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	CH0013841017	STK	150	CHF	353,700	57.085,22	0,59
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	CH1175448666	STK	850	CHF	135,600	124.015,49	1,27
Chemometec AS Navne-Aktier DK 1	DK0060055861	STK	940	DKK	388,000	48.926,81	0,50
Novo Nordisk A/S	DK0062498333	STK	2.700	DKK	698,100	252.853,35	2,60
Aalberts N.V. Aandelen aan toonder EO -,25	NL0000852564	STK	1.500	EUR	39,260	58.890,00	0,60
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	650	EUR	241,950	157.267,50	1,62
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	330	EUR	681,700	224.961,00	2,31
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	1.500	EUR	136,450	204.675,00	2,10
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	3.300	EUR	45,390	149.787,00	1,54
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005331019	STK	2.500	EUR	24,800	62.000,00	0,64
Energiekontor AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313506	STK	800	EUR	82,700	66.160,00	0,68
Grenergy Renovables S.A. Acciones Port. EO -,15	ES0105079000	STK	2.000	EUR	34,240	68.480,00	0,70
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004	STK	4.500	EUR	37,800	170.100,00	1,75
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	1.200	EUR	45,160	54.192,00	0,56
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905	STK	600	EUR	144,100	86.460,00	0,89
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	410	EUR	181,780	74.529,80	0,77
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	2.700	EUR	52,600	142.020,00	1,46
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141	STK	5.000	EUR	28,560	142.800,00	1,47
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486	STK	1.250	EUR	113,700	142.125,00	1,46
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	GB0009895292	STK	1.700	GBP	106,000	208.011,08	2,14
London Stock Exchange GroupPLC Reg. Shares LS 0,069186047	GB00B0SWJX34	STK	2.000	GBP	92,740	214.105,97	2,20
SSE PLC Shs LS-,50	GB0007908733	STK	10.000	GBP	18,560	214.244,49	2,20
BYD Co. Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE100000296	STK	5.500	HKD	214,400	136.729,94	1,40
AutoStore Holdings Ltd. Registered Shares USD -,01	BMG0670A1099	STK	34.000	NOK	19,980	60.561,65	0,62
Ryman Healthcare Ltd. Registered Shares o.N.	NZRYME0001S4	STK	4.700	NZD	5,900	15.902,05	0,16
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	SE0015658109	STK	7.500	SEK	202,200	136.238,68	1,40
Sandvik AB Namn-Aktier o.N.	SE0000667891	STK	5.000	SEK	218,100	97.967,87	1,01
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	US02079K3059	STK	2.100	USD	139,690	265.594,39	2,73
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	US1011371077	STK	4.200	USD	57,810	219.829,79	2,26
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	US2358511028	STK	650	USD	231,340	136.143,96	1,40
Equinix Inc. Registered Shares DL -,001	US29444U7000	STK	140	USD	805,390	102.086,56	1,05
HDFC Bank Ltd. Reg. Shs (Spons.ADRs)/3 IR 10	US40415F1012	STK	1.730	USD	67,110	105.115,71	1,08
Intercontinental Exchange Inc. Registered Shares DL -,01	US45866F1049	STK	1.400	USD	128,430	162.790,40	1,67
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	IE00BY7QL619	STK	1.200	USD	57,640	62.623,81	0,64

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040	STK	600	USD	426,510	231.693,98	2,38
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	1.000	USD	376,040	340.461,75	3,50
Motorola Solutions Inc. Registered Shares DL -,01	US6200763075	STK	350	USD	313,090	99.213,67	1,02
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US6974351057	STK	500	USD	294,880	133.490,27	1,37
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038	STK	1.200	USD	61,410	66.719,78	0,69
Quanta Services Inc. Registered Shares DL -,00001	US74762E1029	STK	950	USD	215,800	185.613,40	1,91
ROYALTY PHARMA PLC Reg.Ord.Cl.A Shares DL-,0001	GB00BMVP7Y09	STK	4.000	USD	28,090	101.729,29	1,04
ServiceNow Inc. Registered Shares DL-,001	US81762P1021	STK	300	USD	706,490	191.894,07	1,97
Siteone Landscape Supply Inc. Registered Shares DL -,01	US82982L1035	STK	550	USD	162,500	80.918,97	0,83
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023	STK	450	USD	530,790	216.256,68	2,22
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	300	USD	526,470	142.997,74	1,47
Veralto Corp. Registered Shares o.N.	US92338C1036	STK	1.000	USD	82,260	74.477,14	0,77
Verzinsliche Wertpapiere				EUR		2.257.108,43	23,18
0,2500 % ACEA S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2021(21/30)	XS2292487076	%	100	EUR	82,397	82.397,00	0,85
3,2500 % Alliander N.V. EO-Med.-T. Nts 2023(23/28)	XS2635647154	%	100	EUR	102,082	102.082,00	1,05
2,4290 % Assicurazioni Generali S.p.A. EO-Medium-Term Nts.2020(31/31)	XS2201857534	%	100	EUR	87,579	87.579,00	0,90
1,1250 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 20(26/27)	XS2228245838	%	200	EUR	94,992	189.984,00	1,95
2,8750 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.23(30)	DE000BHY0GT7	%	200	EUR	101,352	202.704,00	2,08
0,6250 % CaixaBank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	XS2055758804	%	200	EUR	97,684	195.368,00	2,01
0,8750 % Caja Rural de Navarra S.C.d.C. EO-Cédulas Hipotec. 2018(25)	ES0415306069	%	100	EUR	96,801	96.801,00	0,99
1,0000 % Cassa Depositi e Prestiti SpA EO-Medium-Term Notes 2020(28)	IT0005422032	%	100	EUR	89,797	89.797,00	0,92
0,8270 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2020(27)	ES0000101966	%	100	EUR	93,571	93.571,00	0,96
1,6250 % CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 2019(19/27) Reg.S	XS2069407786	%	100	EUR	73,759	73.759,00	0,76
0,5000 % ERG S.p.A. EO-Med.-T. Nts 2020(20/27)	XS2229434852	%	100	EUR	90,485	90.485,00	0,93
0,0100 % Japan Finance Organ.f.Municip. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	XS2291905474	%	100	EUR	89,551	89.551,00	0,92
0,0100 % Korea Housing Fin.Corp. EO-Mortg.Cov.Bds 2020(25)Reg.S	XS2191358667	%	100	EUR	95,045	95.045,00	0,98
0,3750 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 816 v.20(27)	DE000LB2CRG6	%	200	EUR	90,751	181.502,00	1,86
0,3750 % Landsbankinn hf. EO-Medium-Term Notes 2021(25)	XS2306621934	%	100	EUR	94,048	94.048,00	0,97
3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Nts 2023(33)	XS2613821300	%	100	EUR	103,042	103.042,00	1,06
0,0500 % Nord/LB Lux.S.A. Cov.Bond Bk. EO-M.-T.Lett.d.Ga.Publ. 20(25)	XS2079316753	%	100	EUR	96,310	96.310,00	0,99
1,2500 % Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(20/28)	FR0013507704	%	100	EUR	93,767	93.767,00	0,96
1,6250 % European Investment Bank DL-Medium-Term Nts 2019(29)	US298785JA59	%	250	USD	88,058	199.316,43	2,05

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				EUR		765.544,50	7,86
Aktien				EUR		38.902,50	0,40
Technoprobe S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005482333	STK	4.500	EUR	8,645	38.902,50	0,40
Verzinsliche Wertpapiere				EUR		726.642,00	7,46
4,1250 % Amprion GmbH MTN v. 2023(2034/2034)	DE000A3514F3	%	100	EUR	105,308	105.308,00	1,08
0,8300 % Chile, Republik EO-Bonds 2019(31/31)	XS1843433639	%	100	EUR	82,951	82.951,00	0,85
0,6250 % CTP N.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/26)	XS2390530330	%	200	EUR	90,071	180.142,00	1,85
1,6610 % FCC Serv.Medio Ambiente Hld.SA EO-Notes 2019(26/26)	XS2081500907	%	100	EUR	95,407	95.407,00	0,98
0,1250 % Hamburger Hochbahn AG Anleihe v.2021(2030/2031)	XS2233088132	%	100	EUR	83,306	83.306,00	0,86
0,0500 % Ontario Teachers Finance Trust EO-Notes 2020(30) Reg.S	XS2259210677	%	100	EUR	81,957	81.957,00	0,84
4,2500 % Siemens Energy Finance B.V. EO-Notes 2023(23/29)	XS2601459162	%	100	EUR	97,571	97.571,00	1,00
Nichtnotierte Wertpapiere				EUR		1.815,00	0,02
Andere Wertpapiere				EUR		1.815,00	0,02
Carel Industries S.p.A. Anrechte	IT0005571101	STK	2.500	EUR	0,726	1.815,00	0,02
Summe Wertpapiervermögen				EUR		9.682.556,28	99,46
Derivate				EUR		13.925,00	0,14
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		71.857,16	0,74
Bankguthaben				EUR		71.857,16	0,74
Guthaben bei State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch							
Guthaben in Fondswährung							
			40.524,96	EUR		40.524,96	0,42
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
			11.885,31	DKK		1.594,40	0,02
			1.957,60	NOK		174,52	0,00
			34.506,05	SEK		3.099,94	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
			4.377,35	CHF		4.709,87	0,05
			159,54	GBP		184,16	0,00
			51.362,77	HKD		5.955,59	0,06
			4.423,36	NZD		2.536,62	0,03

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2023	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
			14.443,66	USD		13.077,10	0,13
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		22.659,73	0,23
Zinsansprüche			21.331,68	EUR		21.331,68	0,22
Dividendenansprüche			1.299,83	EUR		1.299,83	0,01
Sonstige Forderungen			28,22	EUR		28,22	0,00
Verbindlichkeiten				EUR		-55.511,60	-0,57
Verwaltungsvergütung			-27.252,55	EUR		-27.252,55	-0,28
Verwahrstellenvergütung			-4.729,40	EUR		-4.729,40	-0,05
Depotgebühren			-10.450,00	EUR		-10.450,00	-0,11
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-8.975,00	EUR		-8.975,00	-0,09
Taxe d'abonnement			-1.201,87	EUR		-1.201,87	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-2.902,78	EUR		-2.902,78	-0,03
Fondsvermögen				EUR		9.735.486,57	100,00
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D							
Anteilwert				EUR		87,20	
Ausgabepreis				EUR		91,56	
Rücknahmepreis				EUR		87,20	
Anteile im Umlauf				STK		57.467,000	
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D							
Anteilwert				EUR		88,49	
Ausgabepreis				EUR		88,49	
Rücknahmepreis				EUR		88,49	
Anteile im Umlauf				STK		53.391,000	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Derivate zum 31.12.2023

Optionen zum 31.12.2023

Bezeichnung	Verfall	Anzahl	Whg	Einst. Preis in Whg	Tagespreis in Whg	Tageswert in EUR	Verpflichtung in EUR	Unreal. Ergebnis in EUR
DAX(PERF.-INDEX) PUT 21.06.24 BP 15800,00 EUREX	21.06.2024	10	EUR	293,2400	278,5000	13.925,00	191.232,75	-737,00
Optionen gesamt						13.925,00		

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

			Insgesamt
I. Erträge			
- Dividenden (netto)	EUR		73.604,35
- Zinsen aus Wertpapieren	EUR		33.420,05
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen	EUR		2.845,99
- Sonstige Erträge	EUR		17,27
Summe der Erträge	EUR		109.887,66
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme	EUR		-279,85
- Verwaltungsvergütung	EUR		-110.988,13
- Verwahrstellenvergütung	EUR		-8.649,23
- Depotgebühren	EUR		-17.950,00
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-24.271,71
- Taxe d'abonnement	EUR		-4.977,32
- Register- und Transferstellengebühr	EUR		-14.549,82
- Aufwandsausgleich	EUR		13.670,54
- Sonstige Aufwendungen	EUR		-20.190,76
Summe der Aufwendungen	EUR		-188.186,28
III. Ordentliches Nettoergebnis	EUR		-78.298,63
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus			EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	133.765,27	
- Finanzterminkontrakten	EUR	0,56	
- Devisen	EUR	7.864,46	
2. Realisierte Verluste aus			EUR
- Wertpapiergeschäften	EUR	-426.927,48	
- Devisen	EUR	-29.830,28	
Realisiertes Ergebnis	EUR		-315.127,47
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	615.639,62	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	760.790,44	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses	EUR		1.376.430,06
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes	EUR		983.003,97

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Entwicklung des Fondsvermögens			2023
I. Wert des Fondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR 9.319.407,40
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR 0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR 0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR -535.956,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.339.112,78	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.875.068,86	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -30.968,71
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR 983.003,97
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR 9.735.486,57

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic R D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022 *)	Stück	54.121,000	EUR	4.298.167,70	EUR	79,42
2023	Stück	57.467,000	EUR	5.011.171,09	EUR	87,20

*) Auflegedatum 06.12.2021

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	54.121,000
Ausgegebene Anteile	10.735,000
Zurückgenommene Anteile	-7.389,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	57.467,000

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022 *)	Stück	62.641,000	EUR	5.021.239,70	EUR	80,16
2023	Stück	53.391,000	EUR	4.724.315,48	EUR	88,49

*) Auflegedatum 06.12.2021

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	62.641,000
Ausgegebene Anteile	17.555,000
Zurückgenommene Anteile	-26.805,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	53.391,000

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des **Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic** (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des **Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic** zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*
Partner

25. April 2024

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic	Relativer VaR	100% MSCI World Socially Responsible Investment Net Return (EUR) (Bloomberg: M7CXBRL INDEX)	200%	26,61%	39,60%	34,34%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,04% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Anlagen (ungeprüft)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,25 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	17,05 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	1,20 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	158,54 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	2,97 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,81 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <http://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/profil/luxemburg/regulatorische-informationen/verguetungssystem-luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2022) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	239,78 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	206,60 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	33,18 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.579 Vollzeitäquivalent

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2023 (ungeprüft)

Rechtsform und Herkunftsland des Sondervermögens

Die Kollektive Kapitalanlage Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic mit der Anteilklasse M D ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen luxemburger Rechts.

Vertreter und Zahlstelle

Vertreter:	1741 Fund Solutions AG Burggraben 16 CH - 9000 St. Gallen Tel. +41 58 458 48 00 Fax +41 58 458 48 10 info@1741fs.com	Zahlstelle:	Telco AG Bahnhofstraße 4 CH - 6431 Schwyz Tel. +41 58 442 12 91 info@telco.ch
------------	---	-------------	---

Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Der ausführliche Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Publikationen

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes oder des Verwaltungsreglements sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com) publiziert.

Portfolio Turnover Rate (PTR)

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei 9,26%.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2023 (ungeprüft)

Total Expense Ratio (TER) *)

Die Total Expense Ratio (TER) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Anteilklasse	TER in %
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D	1,74

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die TER annualisiert.

Performance **)

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D	10,39
---	-------

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum seit der Auflegung bis zum 31. Dezember 2023 bei:

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic M D	-11,51
---	--------

**) Wertentwicklung nach der AMAS Richtlinie (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 9 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die eine nachhaltige Investition anstreben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über nachhaltige Investitionen und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Dieser Fonds strebt eine nachhaltige Investition im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungs-Verordnung an. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg Sustainable Multi Asset Dynamic

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900A0CDA9QB92AG05

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 94,56 %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 94,56 %

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 94,56%.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Dieser Fonds strebt nachhaltige Investitionen im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungsverordnung an.

Das nachhaltige Investitionsziel des Fonds ist, in Wertpapiere zu investieren, die durch ihre Produkte, Dienstleistungen oder Projekte einen positiven Beitrag zur Lösung globaler Herausforderungen leisten. Der Fokus liegt auf vier globalen Herausforderungen bzw. Kernthemen, die sich auf einige der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (Sustainable Development Goals – SDGs) beziehen und die durch das Berenberg Wealth and Asset Management ESG Office in Zusammenarbeit mit den Berenberg Wealth and Asset Management Portfoliomanagement-Einheiten definiert wurden:

1. Demographie & Gesundheit
2. Klimawandel
3. Nachhaltiges Wachstum & Innovation
4. Verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

Die Bewertung und Messung der positiven Wirkung wird im Rahmen der grundlegenden Finanz- und Wirkungsanalyse durchgeführt.

Nach der Zuordnung eines Wertpapiers zu einer der vier globalen Herausforderungen auf der Grundlage seiner Umsätze in relevanten Geschäftsaktivitäten, werden die positiven und potenziell negativen Auswirkungen qualitativ und quantitativ im Rahmen des proprietären Wirkungsmessungsmodells, dem Berenberg Net Impact Model, bewertet und gemessen.

Um die Nettowirkung der Portfoliositionen ganzheitlich zu erfassen, wurden sowohl im positiven als auch im negativen Wirkungsbereich spezifische Messgrößen (auch „Säulen“) definiert. Für jedes Wertpapier wird jede Messgröße analysiert und mit einer Punktzahl versehen, die auf der Ebene des einzelnen Wertpapiers aufsummiert und schließlich auf Portfolioebene aggregiert wird (sog. „Net Impact Score“). Berücksichtigt werden unter anderem Finanzkennzahlen wie Umsatz, Investitionen und Ausgaben für Forschung und Entwicklung, sowie Emissionskennzahlen, Kontroversen, kontroverse Geschäftsbeziehungen und ESG- und Impact-bezogene Transparenz und -Strategie. Durch den direkten Kontakt mit den Unternehmen werden die Nachhaltigkeitsstrategie und das Potenzial, positive Wirkung zu erzielen, weiter ermittelt.

Für die Bewertung und Messung der positiven Wirkung nutzt das Portfoliomanagement unternehmensspezifische Daten (z.B. Unternehmensberichterstattung), Erkenntnisse aus Engagements mit Unternehmen, eigenes Research (z.B. über Broker Research, Branchenexperten) sowie Informationen von externen Datenanbietern. Mit einer Kombination aus eigenen ESG-/Impact-Analysen und externen Daten werden qualitative und quantitative Bewertungen auf der Grundlage der oben beschriebenen Quellen und Prozesse erstellt, die zur Beurteilung des positiven Mehrwerts und der darauf basierenden Investitionsfähigkeit herangezogen werden. Die Wirkungsanalyse beruhen auf quantitativen und qualitativen Daten. Alle wirkungsbezogenen Informationen werden in einer internen Datenbank erfasst.

Die Investitionen, die diesem Fonds zugrunde liegen, berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten; aufgrund der Verknüpfung der vier globalen Herausforderungen/strukturellen Kernthemen mit den Zielen der Taxonomie können die

Investitionen jedoch insbesondere zu den Zielen der Eindämmung des Klimawandels und der Anpassung an den Klimawandel beitragen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Alkohol (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Waffen für Privatpersonen (Upstream, Produktion) > 0 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die Atomwaffen besitzen und/oder beherbergen,
- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, in denen die Todesstrafe legal ist,
- Staaten, die in bewaffnete Konflikte (Krieg) verwickelt sind,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit Schwerwiegenden Verstöße gegen die Religionsfreiheit („Tier 1 Country of Particular Concern“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der US Commission on International Religious Freedom),
- Fehlende politische Stabilität und Frieden („Schwaches Management“ auf Basis von Analysen und Richtwerten der Worldbank Worldwide Governance Indicators),
- Staaten, die das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, die die UN-Biodiversitätskonvention nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Staaten, die die Basler Übereinkunft nicht ratifiziert haben und/oder dagegen verstoßen,
- Gewinnung von mehr als 33% der Elektrizität aus Nuklearenergie.

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an, sowie weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 238,2916
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 66,4738
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 845,5667
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 304,7654
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 1135,7117
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 30,4670
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 113,6021
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 747,2650
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 747,2650
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 3,24%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 61,96%
(Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 61,96%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE A 0,0000

(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)

- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE B 0,0000
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE C 0,2199
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE D 0,1472
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE E 2,7711
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE F 0,2555
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE G 0,0000
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE H 1,4700
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren NACE L 0,4052
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0000

(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)

- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,0632
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 34,03%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 11,71%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 36,91%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- THG-Emissionsintensität 297,1893
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen 0,00%
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren			
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird			
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1. THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	238.2916	212.7246
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	66.4738	48.2700
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	845.5667	515.1658
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	304.7654	260.9947
	Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	1135.7117	771.4526
	2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	30.4670
	CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	113.6021	82.6074

3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	747.2650	661.5702
	Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	747.2650	661.5702
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	3,24%	1,06%
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	61,96%	55,70%
	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	61,96%	55,70%
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren)	klimaintensive Sektoren NACE A	0,00	0.0000
	klimaintensive Sektoren NACE B	0,00	0.0000
	klimaintensive Sektoren NACE C	0.2199	0.2108
	klimaintensive Sektoren NACE D	0.1472	2.2407
	klimaintensive Sektoren NACE E	2.7711	2.3056
	klimaintensive Sektoren NACE F	0.2555	0.1154
	klimaintensive Sektoren NACE G	0.0000	0.0174
	klimaintensive Sektoren NACE H	1.4700	0.0000
	klimaintensive Sektoren NACE L	0.4052	0.0000

7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0%	0%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.0000	0.0561
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0.0632	1727.0193
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER			
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0%	0%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	34,03%	34,76%
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	11,71%	11,44%
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	36,91%	36,54%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0.0000	0.0000

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen			
15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird	297.1893	441.0015
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0%	0%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Thermalkohleabbau und Energieerzeugung aus Kohle, in Verbindung gebracht werden. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzten einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein.

Der Fonds wandte zudem normbasiertes Screening in Bezug auf internationale Rahmenwerke, wie die „UN Global Compact Prinzipien“, „OECD-Richtlinien-Leitsätze für multinationale Unternehmen“ und „Standards der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)“, an. Der Fonds wandte daneben weiteres normbasiertes Screening auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltende besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese wurden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen.

Darüber hinaus wird über die nachfolgenden Elemente erreicht, dass nachhaltige Investitionen nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Investitionsziels beitragen:

- Berücksichtigung der verpflichtenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts – PAI)
- ESG-Kontroversen-Monitoring und Engagement bei Portfoliounternehmen, die schwerwiegende ESG-Kontroversen aufweisen

- Analyse und Bewertung von negativen Impact-Indikatoren im Rahmen des Berenberg Net Impact Model. Zu den berücksichtigten Aspekten gehören:
 - o ESG-Kontroversen
 - o Aktivitäten in und Exposition gegenüber kontroversen Geschäftsfeldern
 - o CO2 Intensität und Management, wobei ein festgelegter Schwellenwert innerhalb der Bewertung erreicht werden muss
 - o Unternehmenstransparenz und Offenheit für Dialog

---Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

---Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

- Anwendung normbasierter ESG-Ausschlusskriterien und Überwachung von ESG-Kontroversen. Ausschluss von Unternehmen, die in direktem Zusammenhang mit laufenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen stehen, einschließlich Verstößen gegen globale Normen und Konventionen (u. a. UN Global Compact Principles, OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, UN Guiding Principles on Business and Human Rights, ILO-Standards und andere)
- Engagement mit Portfoliounternehmen, die in Zusammenhang mit schweren ESG-Kontroversen in Bezug auf internationale Normen und Konventionen stehen



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt werden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, bezogen auf Unternehmensumsätze, durch normbezogene Ausschlüsse sowie durch Anwendung des Berenberg Net Impact Models zur Auswahl von Investments berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt werden, sind die folgenden:

1. „THG-Emissionen“, 2. „CO2 Fußabdruck“ und 3. „THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird“ durch:

die Säule "Carbon Assessment" innerhalb des Berenberg Net Impact Models, die relevante Kohlenstoffmetriken für die Portfoliositionen analysiert.

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

5. „Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen“ durch:

- Umsatz-basierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen
- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind
- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

6. „Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren“ durch

- Ausschlusskriterium für Unternehmen, die in sehr ernste Kontroversen über den Energieverbrauch verwickelt sind
- Engagement bei Unternehmen, die in schwerwiegende Kontroversen im Zusammenhang mit dem Energieverbrauch verwickelt sind

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und 28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und 9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und 11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

12. „Unbereinigtes geschlechterspezifisches Verdienstgefälle“ und 13. „Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen“, durch Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Diskriminierung & Diversität der Belegschaft.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).

15. „THG-Emissionsintensität“, durch:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die das Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert haben.

16. „Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen“, durch unter anderem:

Ausschlusskriterium für Staatsanleihen von Staaten, die im Freedom House Index als "Nicht frei" eingestuft werden.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren aus Bloomberg ausgewiesen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden: **01.01.2023 – 31.12.2023**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	Information Technology	3,33	USA
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	Communication Services	2,60	USA
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Information Technology	2,37	Niederlande
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	Health Care	2,31	USA
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	Information Technology	2,18	USA
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	Health Care	2,17	Großbritannien
SSE PLC Shs LS-,50	Utilities	2,05	Großbritannien
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	Health Care	2,01	USA
1,6250 % European Investment Bank DL-Medium-Term Nts 2019(29)	Sovereigns	2,00	Europ. Investitionsbank
0,6250 % Caixabank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	Financials	1,93	Spanien
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	Financials	1,51	Großbritannien
1,1250 % Banco de Sabadell S.A. EO-FLR Preferred MTN 20(26/27)	Financials	1,36	Spanien
Novo Nordisk A/S	Health Care	1,16	Dänemark
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	Health Care	1,07	Dänemark
2,8750 % Berlin Hyp AG Hyp.-Pfandbr. v.23(30)	Pfandbriefe	1,01	Bundesrep. Deutschland



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

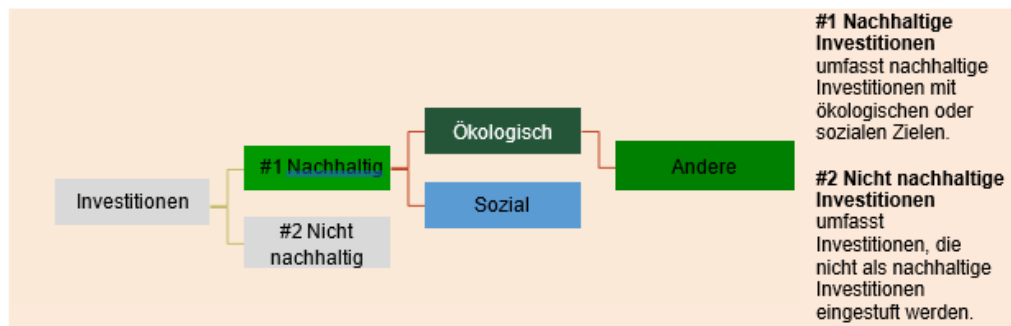
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 zu 68,81% in Aktien und 30,87% in Renten investiert. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel (0,32%).



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2023 in Aktien in folgenden Sektoren investiert:

- Information Technology (23,19%),
- Health Care (27,74%),
- Industrials (20,26%)
- Financials (14,00%)
- Utilities (6,35%)
- Communication Services (3,96%)
- Consumer Discretionary (2,04%)
- Real Estate (1,52%)
- Other (0,93%)

Die Investitionen in Renten erfolgten in den Sektoren:

- Pfandbriefe / Covered Bonds (Banking (32,16%, Credit Unions 3,24%, State Agencies 3,16%)
- Corporates (Supplies 12,90%, Industry 9,31%, Energy 3,02%),
- Financials (Real Estate 8,50%, Banking 6,50%, Insurance 2,95%, Financial services 2,73%)
- Governments (Regions 6,11%, States 2,77%)
- Sovereigns (Multinational Banking 6,66%)

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Nicht anwendbar.

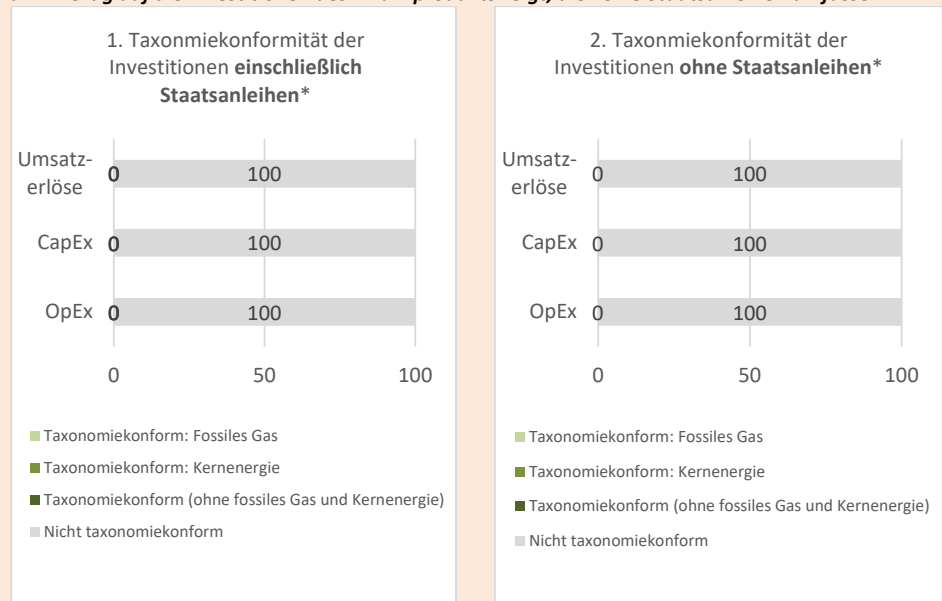
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:

 In fossiles Gas In Kernenergie

 Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Für diesen Fonds werden zu Zeit keine Taxonomie-konformen Investitionen getätigt.

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 94,56%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Da nachhaltige Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen (Mindest-)Anteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen auf der jetzigen Datengrundlage nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betragen 94,56%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter die Kategorie „Nicht nachhaltige Investition“ fallen die Kassehaltung zur Liquiditätssteuerung, sowie Investitionen in Derivate, die zu Absicherungszwecken eingesetzt wurden.

Für "Nicht nachhaltige Investitionen", die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des (Teil-) Fonds fallen, gab es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist auch durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft/des AIFM wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-) Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland auf Leitlinien zur Stimmrechtsausübung („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien gelten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft/der AIFM die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft/dem AIFM verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft/Der AIFM veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

Nicht anwendbar.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.